

Protokoll der 19. Sitzung des Ortsbeirates Laubach vom 28.01.2019, Gasthaus Alt-Laubach

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

Anwesende: Haas, Roßbach, Oßwald, Ruppel, Sussmann, Gülcere (bis 19.35 Uhr), Roeschen (ab 20.20 Uhr)

entschuldigt: Kircher, Fehrentz

unentschuldigt: Pülm

Gäste: Meersmann, Stadträte Lang, Baumgartner

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- 2.) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26. November 2018
- 3.) Aussprache und Beratung zum Haushalt der Stadt Laubach für 2019
- 4.) Beratung zu drei Grundstücksverkäufen in der „Alfred-Funk-Strasse“ im Neubaugebiet an der „Schottener Strasse“
- 5.) Beratung zur geplanten Änderung des Radwegeausbaues, betr.: den Streckenabschnitt zwischen dem Gemarkungsbezirk Röthges bis in die Kernstadt Laubach
- 6.) Beratung zum desolaten Zustand der Ortsdurchfahrt der Kernstadt Laubach
- 7.) Mitteilungen
- 8.) Anfragen
- 9.) Verschiedenes

Zu 1)

Haas eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird ohne Einwand angenommen.

Zu 2)

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

Zu 3)

Der Ortsbeirat berät zum Entwurf des Haushaltsplanes und stellt positiv fest, dass

- der Bau einer behindertengerechten Toilette in der Altstadt mit 50.000 Euro im Haushalt enthalten ist; Standortprüfung läuft,
- die Erneuerung der Straße zum Campingplatz mit Beleuchtung enthalten ist,
- der Zuschuss der Stadt zur Sanierung Friedhofskapelle enthalten ist,
- Mittel für die Erneuerung der Brücke im Schlosspark nahe Kiosk enthalten sind,
- die Theke Sportlerklause (12.000 Euro) enthalten ist (Ortsbeirat ist eng in Entscheidungsfindung eingebunden; angesichts erster Beschmutzung regt der Ortsbeirat eine Wandverkleidung oder einen Schutzanstrich im unteren Bereich an; Bestuhlung wird im Februar angeliefert; die nächste Sitzung des Ortsbeirates soll dort stattfinden)

Haas erinnert an die gemeinsame Sitzung aller Ortsbeiräte zum Haushalt am Donnerstag. Sussmann, Ruppel, Oßwald entschuldigen sich.

Baumgartner berichtet, dass künftig die Ortsbeiräte wesentlich früher abgefragt werden sollen, so dass deren Wünsche bereits in der Aufstellung berücksichtigt werden können.

Zu 4)

Der Ortsbeirat stimmt dem Verkauf von zwei Baugrundstücken (195/196) in der Alfred-Funk-Straße an die Familien Haydar und Minch zum Preis von 119 Euro bzw. 10,00 Euro für die Hanglage zur Langen Hohl hin, einstimmig zu.

Zu 5)

Der Ortsbeirat stimmt dem Tausch der nächsten Bauabschnitte (jetzt zunächst Röthges-Laubach, danach Laubacher Wald-Freienseen) einstimmig zu.

Der Ortsbeirat empfiehlt, den Radweg soweit wie möglich auf der direkten Bahntrasse verlaufen zu lassen, möglichst bis zum ehemaligen Bahnhof. Abschnitte, die ggf. auf dem Bürgelweg verlaufen müssen, mögen zur Sicherung der Radfahrer mit deutlichen Straßenmarkierungen zur Abtrennung versehen werden.

Zu 6)

Haas stellt die sehr unbefriedigende bauliche Situation der Ortsdurchfahrt (L 3481) dar. Laut einer mündlichen Aussage des Bürgermeisters und des Bauamtsleiters habe Hessen-Mobil eine grundhafte Sanierung zwar für 2021/22 angekündigt, im aktuellen Maßnahmenplan der Behörde ist diese Straße bis Ende 2022 aber nicht enthalten. Dem Ortsbeirat geht es dabei um vorrangig um die Erneuerung Fahrbahn, weniger bzw. nur zu

geringem Teil um Bürgersteige.

Der Ortsbeirat sieht in der Erneuerung eine höhere Priorität als jene der geplanten Begradigung der B276 Richtung Schotten bzw. stellt die Sinnhaftigkeit dieser Maßnahme generell in Frage (höhere Geschwindigkeit).

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, einen dementsprechenden Antrag an die Stavo zu stellen mit der Bitte, dass der Magistrat sich für eine schnelle Planung und Erneuerung ausspricht.

7) Mitteilungen

- Haas berichtet davon, dass das Büro Dr. Dietz mit der Planung der Entschlammung der Schlossparkteiche beauftragt wurde und die Vorlage für Ende Januar zugesagt wurde.

- Haas berichtet, dass die Firma Michael Bender mit der Erneuerung der Tore des Grünemannsbrunnens beauftragt ist und die Arbeiten gerade ausgeführt werden.

- Haas berichtet, dass die Brückenschäden in der Steinbach kurzfristig beseitigt werden sollen laut Bauhof.

- Haas weist auf den parlamentarischen Abend morgen in der Pizzeria Wetterfeld hin.

- Stadtrat Lang berichtet von der Zustimmung des Magistrats zum Radwege-Bauabschnitte-Tausch (siehe oben) und von der geplanten Verlegung des Trauzimmers ins Heimatmuseum, die nun beschlossen ist und umgesetzt werden soll.

8) Anfragen

- Auf Anfrage von Oßwald teilt Haas mit, dass die neuen historischen Lampen im Grünen Meer (Ersatz gegen Peitschenlampen) im März aufgestellt werden sollen.

- Auf Anfrage von Sussmann teilt Oßwald mit, dass nach seiner Kenntnis das Projekt FFW-Haus Laubach nun doch auf Platz 1 der Prio-Liste des Kreises steht und somit der neue Bewilligungsbescheid für den Landeszuschuss zeitnah zu erwarten ist. Stadtrat Baumgartner bestätigt dies.

- Sussmann fragt nach der Anregung des Vorjahres, dass im Schlosspark weitere Mülleimer aufgestellt werden sollten. Die Verwaltung wird um Beantwortung gebeten.

- Ruppel fragt nach der Tierhaltung am Wiesenweg (Paul/Wagner); Haas war bereits involviert. Aus Tierschutzsicht gibt es keine Beanstandungen. Allerdings besteht immer die Gefahr der Rattenansiedlung, wenn Tiere gehalten und gefüttert werden im Außenbereich. Auch das optische Bild ist zu kritisieren.

- Oßwald fragt nach dem Sachstand der Umsetzung Hundefreilauffläche am Wiesenweg. Der Ortsbeirat hatte sich nach dem letzten Stavo-Beschluss erneut für die Fläche am Wiesenweg ausgesprochen. Stadtrat Lang sagt Klärung zu.

9) Verschiedenes

- Ruppel regt an, bei der geplanten Besichtigung der neuen Sportlerklausur den allgemeinen Zustand der SK-Halle (z.B. Bestuhlung, sanitäre Anlagen) im Rahmen einer Ortsbegehung zu begutachten. Dem stimmt der Ortsbeirat zu.
- Haas berichtet, dass das Erscheinungsbild der Stadt erneut stark zu wünschen übrig lässt und oft Kritikpunkt von Bürgern und Gästen ist. Der Ortsbeirat bittet dringend darum, dass Maßnahmen ergriffen werden zur Verbesserung. Dazu gehört auch ein stärkeres Herantreten des Ordnungsamtes an Privateigentümer bezüglich der Reinigungspflichten. Ruppel ergänzt, dass die Teilung der Kehrmaschine mit Lich dazu geführt habe, dass sich die Reinigungsleistung halbiert habe. Er halte die Entscheidung für falsch. Stadtrat Lang berichtet davon, dass dies sicher richtig sei, aber Verwaltung und Bauhof durch unzählige Anfragen und Aufträge beansprucht werden.
- Haas weist auf die Eröffnung der Gewerbeausstellung hin am 16.3., 10 Uhr. Der Ortsbeirat ist offiziell eingeladen.
- Haas berichtet, dass der Ortsbauernverband vier Hundekotbehälter mit Mülleimern aufgestellt hat. Für die Nachbestückung mit Beuteln stimmt der Ortsbeirat der Anschaffung von 10.000 Beuteln für 317,70 Euro aus den aus 2017/2018 zurückgestellten ZID-Mitteln zu.
- Haas berichtet, dass Architekt Schnarr ihm heute mitgeteilt hat, dass er eine Grobplanung für die Platzgestaltung Brunnen Wildemannsgasse anfertigen wird.
- Haas berichtet, dass zugesagte Nachpflanzungen im Schlosspark und auf dem Friedhof von ihm bei der Verwaltung nachgehalten werden.



Dirk Oßwald

Protokollführer

Günter Haas

Ortsvorsteher